

**Sanierungsgebiet „Neuperlach Nord“
Sanierungsgebiet „Neuperlach Zentrum“**

- A) Vorbereitende Untersuchungen im Untersuchungsgebiet Neuperlach
- B) Beteiligung der Betroffenen und der öffentlichen Aufgabenträger
- C) Neuperlach: Fit für die Zukunft – Start der Sanierung und Durchführung der Sanierung in mehreren Phasen
- D) Sanierungssatzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Neuperlach Nord“
- E) Sanierungssatzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Neuperlach Zentrum“
- F) Organisatorische Erfordernisse der Städtebauförderung zur Stadtteilentwicklung
- G) Personalbedarf im Referat für Stadtplanung und Bauordnung
- H) Städtebauförderung, Kosten, Finanzierung

Stadtbezirk 16 – Ramersdorf-Perlach

**Hinweis /
Ergänzung
vom 19.11.2021**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03969

Anlagen:

- 16. Stellungnahme des Personal- und Organisationsreferates vom 17.11.2021
- 17. Stellungnahme des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 14 – Berg-am-Laim vom 12.11.2021
- 18. Stellungnahme des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 15 – Trudering-Riem vom 19.11.2021
- 19. Stellungnahme des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 16 – Ramersdorf-Perlach vom 15.11.2021

**Hinweis / Ergänzung zum
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 01.12.2021 (VB)**
Öffentliche Sitzung

I. Ergänzung zum Vortrag der Referentin:

Mit Schreiben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 28.10.2021 wurden die betroffenen Bezirksausschüsse 14 – Berg-am-Laim, 15 – Trudering-Riem und 16 – Ramersdorf-Perlach gemäß § 9 Abs. 2 und 3 und § 13 Abs. 1 und 2 der Satzung für die

Bezirksausschüsse der Landeshauptstadt München in Verbindung mit den Ziffern 1.2 und 13 des Katalogs der Fälle der Entscheidung, Anhörung und Unterrichtung der Bezirksausschüsse für das Referat für Stadtplanung und Bauordnung angehört. Zum Zeitpunkt der regulären Anmeldung der Sitzungsvorlage lagen noch keine schriftlichen Stellungnahmen der betroffenen Bezirksausschüsse vor. Diese werden nun mittels dieses Hinweis- und Ergänzungsblattes nachgereicht.

Darüber hinaus liegt dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung entgegen der Stellungnahme vom 28.06.2021 eine weitere Stellungnahme des Personal- und Organisationsreferates vom 17.11.2021 zur vorliegenden Sitzungsvorlage vor. Auch diese wird nun mittels dieses Hinweis- und Ergänzungsblattes nachgereicht.

Das Personal- und Organisationsreferat erhebt mit Stellungnahme vom 17.11.2021 (Anlage 16) grundsätzlich keine Einwände gegen den geltend gemachten Mehrbedarf und verweist hinsichtlich der Finanzierung auf die Stellungnahme der Stadtkämmerei vom 27.10.2021.

Der Vorsitzende des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 14 – Berg-am-Laim hat sich mit der Sitzungsvorlage befasst und hat keine Einwände oder Anmerkungen zum vorliegenden Beschlussentwurf (Anlage 17).

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 15 – Trudering-Riem hat sich in seiner Sitzung am 18.11.2021 mit der Sitzungsvorlage befasst und folgende Stellungnahme abgegeben (Anlage 18):

Der Bezirksausschuss 15 begrüßt die Ausweisung des Sanierungsgebietes „Neuperlach Nord“. Der Bezirksausschuss wünscht eine Verbesserung der Fuß- und Radwegeverbindungen, insbesondere eine Berücksichtigung des Radvorrangnetzes. Er begrüßt die Absicht, die bestehende Wegebeziehung zwischen Trudering und Ramersdorf-Perlach aufzuwerten bzw. neu zu gestalten. In diesem Zusammenhang bekräftigt er die Forderung nach Schaffung einer neuen Fuß- und Radfahrbrücke über die Heinrich-Wieland-Straße zur besseren Vernetzung der Grünanlage am Karl-Marx-Ring und dem Schulzentrum Nord bzw. dem Ostpark. Das städtische Grundstück mit der Flurnummer 375/12 soll geöffnet und der Grünanlage zwischen dem Karl-Marx-Ring und dem Hugo-Lang-Bogen zugeschlagen werden. Eine Verbindung zur Hans-Pfann-Straße soll dabei hergestellt werden.

Zu der vom Bezirksausschuss 15 beschlossenen Stellungnahme nimmt das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wie folgt Stellung:

Die Anregungen des Bezirksausschusses Trudering-Riem, insbesondere zur besseren Vernetzung zwischen Trudering und Ramersdorf-Perlach, sind mit den Sanierungszielen „Fußwegesystem aufwerten und erweitern“, „Ausbau der Radinfrastruktur“, „Stadträumliche Inszenierung der Neuperlacher Brücken“, „Zugänglichkeit und Vernetzung der Grünflächen verbessern“, „Schaffung neuer Grünflächen, Öffnen von abgeschlossenen Räumen“, „Grüner Ring Neuperlach“ und „Bessere Vernetzung der Quartiere“ im Integrierten Stadtteilentwicklungskonzept Neuperlach und im Rahmenplan bereits angelegt. Bezüglich der Neuschaffung einer Fuß- und Radfahrbrücke über die Heinrich-Wieland-Straße wird das Referat für Stadtplanung und Bauordnung den Wunsch des Bezirksausschusses 15 aufgreifen und sich erneut mit den beteiligten Fachreferaten

abstimmen. Die zusammenhängende Entwicklung der öffentlichen Grünanlage zwischen Karl-Marx-Ring und Hugo-Lang-Bogen (inklusive Öffnung unzugänglicher städtischer Grundstücke) werden in der weiteren Maßnahmenentwicklung und -umsetzung geprüft.

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 16 – Ramersdorf-Perlach hat sich in seiner Sitzung am 11.11.2021 mit der Sitzungsvorlage befasst und folgende Stellungnahme einstimmig beschlossen (Anlage 19):

Der Bezirksausschuss 16 lobt die gute und umfangreiche Beschlussvorlage, in der viele Wünsche des Bezirksausschusses berücksichtigt sind und stimmt der Beschlussvorlage mit folgenden Anmerkungen zu: Bezüglich dem Ostpark im Sanierungsgebiet Neuperlach Nord sollen bis zum Jubiläum „50 Jahre Ostpark“ neben der Aktivierung auch bauliche Maßnahmen umgesetzt sein. Im Sanierungsgebiet „Neuperlach Zentrum“ soll der Busbahnhof noch stärker in den Fokus gerückt werden.

Zu der vom Bezirksausschuss 16 beschlossenen Stellungnahme nimmt das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wie folgt Stellung:

Der Ostpark ist für die Stadtsanierung eine Maßnahme von höchster Priorität. Daher hat das Referat für Stadtplanung und Bauordnung in der vorliegenden Sitzungsvorlage konsumtive Haushaltsmittel in Höhe von 1,65 Mio. Euro für den Ostpark eingestellt. Die Zeitachse zum Ostpark im Sanierungsgebiet „Neuperlach Nord“ wird mit dem Baureferat besprochen.

Der Wunsch des Bezirksausschusses 16, den Busbahnhof im Sanierungsgebiet „Neuperlach Zentrum“ noch stärker in den Fokus zu rücken, ist aus Sicht des Referates für Stadtplanung und Bauordnung nachvollziehbar. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird den Wunsch des Bezirksausschusses 16 daher aufgreifen und sich hierzu mit den beteiligten Fachreferaten abstimmen.

Aufgrund der vorstehenden Ausführungen ändert sich der Antrag der Referentin **nicht**.

Telefon: 0 233-30766
Telefax:

**Personal- und
Organisationsreferat**

POR-P3.222

Stellungnahme zur Beschlussvorlage „Sanierungsgebiet Neuperlach Nord und Zentrum“;
(Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03969)

Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung am 01.12.2021

I. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Die im Betreff genannte Sitzungsvorlage wurde dem Personal- und Organisationsreferat mit E-Mail vom 28.10.2021 zur Stellungnahme zugeleitet.

Geltend gemachter Mehrbedarf

Mit der Sitzungsvorlage wird die dauerhafte Zuschaltung von 2 VZÄ beantragt.

Stellungnahme des Personal- und Organisationsreferates

Das Personal- und Organisationsreferat erhebt grundsätzlich keine Einwände gegen den geltend gemachten Mehrbedarf.

Die Personalzuschaltung kann in der Höhe nicht nachvollzogen werden. Eine Einbindung des Personal- und Organisationsreferats in die Personalbedarfsermittlung ist nicht erfolgt.

Hinsichtlich der Finanzierung wird auf die Stellungnahme der Stadtkämmerei verwiesen.

Wir bitten die Stellungnahme der Beschlussvorlage beizufügen.

Die Stadtkämmerei und das Direktorium erhalten einen Abdruck der Stellungnahme.

Dr. Dietrich
Berufsmäßiger Stadtrat

Bezirksausschuss des 14. Stadtbezirkes
Berg am Laim



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40 81660 München

Vorsitzender
Alexander Friedrich

Privat:

Mail: [REDACTED]

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40
81660 München
Telefon: 233 – 6 14 86
Telefax: 233 – 6 14 85
bag-ost.dir@muenchen.de

München, 12.11.2021

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

**Beschlussentwurf zur förmlichen Festlegung des Sanierungsgebiets „Neuperlach Nord“
und „Neuperlach Zentrum“ – hier: Vorabstellungnahme gem. §§ 13 II, 20 BA-Satzung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich habe keine Einwände oder Anmerkungen zum oben genannten Beschlussentwurf.

Künftig bitte ich um frühzeitige Zuleitung, damit das ordnungsgemäße BA-Anhörungsverfahren gewährleistet ist.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Friedrich
Vorsitzender im Bezirksausschuss 14
Berg am Laim

Bezirksausschuss des 15. Stadtbezirkes
Trudering-Riem



Landeshauptstadt
 München

Landeshauptstadt München, Direktorium
 D-HA II / BA Geschäftsstelle Ost

Referat für Stadtplanung und Bauordnung

PLAN-HAIII-31

per E-Mail an:
 plan.ha3-31@muenchen.de

Vorsitzender
Stefan Ziegler

Privat:

Telefon: [REDACTED]

Telefax: [REDACTED]

E-Mail: [REDACTED]

Geschäftsstelle Ost:

Friedenstraße 40

81660 München

Telefon: (089) 233 - 61490

Telefax: (089) 233 – 989 61490

E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 19.11.2021

Ihr Schreiben vom
 28.10.2021

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
 7.3.2 - 11/21

Sanierungsgebiet Neuperlach Nord
Sanierungsgebiet Neuperlach Zentrum
Anhörung zur Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 03969

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 15 Trudering-Riem (BA 15) hat sich in seiner Sitzung am 18.11.2021 mit o.g. Angelegenheit befasst und den Beschluss gefasst folgende Rückmeldung zu geben:

Der BA begrüßt die Aufnahme von „Neuperlach Nord“ als Sanierungsgebiet und ergänzt:

Im Rahmen des Projektes Sanierungsgebiet Neuperlach bittet der BA15 zur Verbesserung der Fuß und Radwegebeziehungen das vom BA15 im Oktober 2020 beschlossene Radvornetz mit verschiedenen Routenvorschlägen zwischen den beiden Stadtbezirken zu berücksichtigen.

Der Bezirksausschuss 15 – Trudering-Riem begrüßt die Absicht die bestehenden Wegebeziehungen im geplanten Sanierungsgebiet Nord zwischen Trudering und Perlach-Ramersdorf aufzuwerten bzw. neu zu gestalten, um den steigenden Bedürfnissen nach guten Verbindungen für Fußgänger und Fußgängerinnen sowie Radfahrer und Radfahrerinnen besser gerecht zu werden. Der Bezirksausschuss bekräftigt die Forderung nach Schaffung einer neuen Fuß- und Radfahrbrücke über die Heinrich-Wieland-Straße zur besseren Vernetzung der Grünanlage am Karl-Marx-Ring und dem Schulzentrum Nord bzw. dem Ostpark. Diesem Anliegen wird hohe Priorität beigemessen. Die Budgetierung ist ggf. anzupassen um die planerischen Arbeiten mit Intensität vorantreiben zu können.

Das städtische Grundstück mit der Flurnummer 375/12 soll geöffnet und der Grünanlage zwischen dem Karl-Marx-Ring und dem Hugo-Lang-Bogen zugeschlagen werden. Eine Verbindung zur Hans- Pfann-Straße soll dabei hergestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Stefan Ziegler
Vorsitzender



Landeshauptstadt München, Direktorium
 Friedenstraße 40, 81660 München

**Referat für Stadtplanung und Bauordnung
 Stadtsanierung und Wohnungsbau
 PLAN-HAIII-31**

**Vorsitzender
 Thomas Kauer**

Privat:

E-Mail: [REDACTED]

Telefon: [REDACTED]

Geschäftsstelle:

Friedenstraße 40, 81660 München

Telefon: (089) 233-614 -87

Telefax: (089) 233-61485

E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 15.11.2021

Unser Zeichen

4.4.2 / 11.11.2021

Ihr Schreiben vom
 28.10.2021

Ihr Zeichen

**Sanierungsgebiet Neuperlach Nord
 Sanierungsgebiet Neuperlach Zentrum**

Vorbereitung und Durchführung der Sanierung im 16. Stadtbezirk – Ramersdorf-Perlach

**Beschlussvorlage für den Stadtrat über die Ergebnisse der vorbereitenden Untersuchungen
 und zur förmlichen Festlegung von zunächst zwei Sanierungsgebieten in Neuperlach
 gemäß § 142 BauGB**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 16 Ramersdorf-Perlach hat in seiner Sitzung am 11.11.2021 folgende
 Stellungnahme einstimmig beschlossen:

Als Erstes möchte sich der Bezirksausschuss ausdrücklich lobend äußern, da es sich um eine gute
 und umfangreiche Beschlussvorlage handelt, bei der viele Wünsche des Bezirksausschusses
 erfüllt werden.

Dementsprechend stimmt der Bezirksausschuss der Beschlussvorlage, mit den folgenden beiden
 Anmerkungen, zu:

Für das Sanierungsgebiet Neuperlach Nord sollte nicht nur die Aktivierung des Ostparks ange-
 dacht sein, sondern bei der Zeitachse der Aktivierung des Ostparks mehr Priorität eingeräumt wer-
 den, damit auch schon beim Jubiläum zu 50 Jahren Ostpark bauliche Maßnahmen vorhanden
 sind.

Für das Sanierungsgebiet Neuperlach Zentrum sollte der Busbahnhof noch stärker in den Fokus
 gerückt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Kauer
 Vorsitzender des BA 16
 – Ramersdorf-Perlach –